



Workshopreihe Open Editions

Zusammenführen – Vernetzen – Analysieren: Innovative Nachnutzung von digitalen Editionsdaten

Edition Johann Caspar Lavater ([JCLB](#))

Zentrum Digitale Editionen ([ZDE](#))

30.01.2025 / KO2-F-152 EV (Hauptgebäude UZH), Karl Schmid-Strasse 4

Im Unterschied zu klassischen Printeditionen erheben digitale Editionen mit ihrer Datenstruktur den Anspruch, vielfältig (nach)nutzbar zu sein. Was Nachnutzung im Falle von digitalen Editionen jedoch tatsächlich bedeutet, ist oft unklar. Am Beispiel des bereits in weiten Teilen digital umgesetzten Forschungsprojektes Johann Caspar Lavater: Historisch-kritische Edition ausgewählter Briefwechsel (JCLB) blickt der Workshop in die Zukunft und fragt, wie Editionsdaten für unterschiedliche wissenschaftliche Zugänge und Perspektiven fruchtbar gemacht werden können. Anhand von konkreten Beispielen und Ideen zur Nachnutzung und Analyse von Editionsdaten möchte der Workshop Potenzial und Herausforderungen von Editionsdaten aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten.

Programm

12h-13h	Gemeinsamer Lunch
13h-13h15	Begrüssung
13h15-14h15	Roundtable <i>Editionsplattformen und Netzwerke</i> Anne Baillot, Université du Maine, Le Mans Martin Stuber, Universität Bern Baptiste Baumann / Katrin Fischer, Universität Halle/ULB Darmstadt
14h15-15h30	Roundtable <i>Infrastrukturen und Nachnutzung</i> José Luis Losada, Swiss National Data and Service Center for the Humanities Marcus Zerbst, Zentralbibliothek Zürich Christiane Sibille, ETH Bibliothek/metagrid Thomas Burch / Radoslav Petkov, Trier Center for Digital Humanities
15h30-16h	Pause
16h-17h	Roundtable <i>Forschungsperspektiven und Editionsanalytik</i> Thomas Weitin, Technische Universität Darmstadt Gerold Schneider, Universität Zürich/Linguistic Research Infrastructure Katia Soland, Universität Zürich, GIS Hub
17h-17h30	Schlussdiskussion

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis am **19. Januar 2025**

<https://forms.office.com/e/30Gkww0JLy?origin=lprLink>

